

IV. Auszeichnungen.

Der Gemeinderath hat im Laufe des Jahres 1883 hervorragende Verdienste um die Gemeinde, sowie um die Förderung gemeinnütziger und öffentlicher Zwecke durch Verleihung besonderer Auszeichnungen anerkannt.

Das Ehrenbürgerrecht der Stadt Wien wurde verliehen:

Dem k. k. Oberbaurathe Herrn Friedrich Schmidt aus Anlaß der Vollendung des von ihm erbauten neuen Rathhauses (am 6. September 1883); dem k. k. Geheimrathe und Herrenhausmitgliede Herrn Grafen Hans Wilczek in Anerkennung seines hervorragenden humanitären und gemeinnützigen Wirkens (14. September 1883); dem k. k. Oberbaurathe Herrn Theophil Ritter von Hansen aus Anlaß der Vollendung des Parlamentshausbaues (am 21. December 1883).

Das Bürgerrecht der Stadt Wien wurde taxfrei verliehen:

Dem Bau- und Kunstschlosser Herrn Ludwig Wilhelm in Würdigung seines verdienstvollen Wirkens auf gewerblichem und gemeinnützigem Gebiete (am 19. Jänner 1883); den Architekten Herren Franz Ritter von Neumann jun., Victor Lutz und Max Fleischer in Würdigung ihrer verdienstvollen Mitwirkung bei dem Baue des neuen Rathhauses (am 6. September 1883); den Herren Victor Freiherrn von Erlanger, Regierungsrath Rudolf Grimus von Grimburg und Civilingenieur Karl Pfaff in Würdigung ihrer hervorragenden Verdienste um das Zustandekommen und die Durchführung der elektrischen Ausstellung (am 6. November 1883); den Herren Karl Costenoble, Bildhauer, Sigmund L'Allemant, k. k. Professor und Historienmaler, Eduard Prihoda, k. k. Major, und Karl Haradauer Edlen von Heldenbauer, k. k. Major, in Anerkennung der großen Verdienste um die historische Ausstellung der Stadt Wien (am 21. December 1883). —

Verleihungen des Bürgerrechtes mit Rücksicht der Taxen fanden im Jahre 1883 nicht statt.

Die doppelte goldene Salvatormedaille erhielten:

Herr Gemeinderath Franz Ritter von Neumann in Anerkennung seines hervorragenden Wirkens und in Würdigung seiner großen Verdienste um die Stadt (am 13. Februar 1883); Herr Gemeinderath Friedrich Gerold aus Anlaß seines 70. Geburtstages in Anerkennung seines verdienstvollen Wirkens (am 30. März 1883); Herr Ge-

meinderath Josef Huber aus Anlaß seines 70. Geburtstages in Anerkennung seines langjährigen und verdienstvollen Wirkens auf gemeinnützigem Gebiete (am 12. Juni 1883); Herr Gemeinderath Karl Weißenberger in Würdigung seines langjährigen gemeinnützigem Wirkens (am 30. November 1883).

Weiters erhielten die große goldene Salvatormedaille:

Der bürgerliche Stadtbaumeister Herr Peter Gerl zu seinem 60jährigen Bürger- und Baumeisterjubiläum und in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste im Baufache (am 16. Februar 1883); der Med. Dr. Herr Michael Schäffer aus Anlaß seines 80. Geburtstages in Anerkennung seines 52jährigen gemeinnützigem Wirkens als Arzt (am 9. März 1883); die Herren Armenräthe Andreas Kreiner und Karl Maurer in Neulerchenfeld für ihr verdienstvolles Wirken in der Armenpflege (am 7. August 1883); der Armenrath Herr Johann Chiba in Anerkennung seiner vieljährigen verdienstvollen Thätigkeit im Armenwesen (am 21. September 1883); der Pfarrer zu den heiligen Schutzengeln auf der Wieden, Herr Martin Neuwirth, für sein hervorragendes humanitäres Wirken (am 21. September 1883);

und die goldene Salvatormedaille:

Der Armenrath Herr Friedrich Pichler in Anerkennung seines humanitären Wirkens (am 19. Jänner 1883); der Armenrath Herr Wenzel Janetschek in Anerkennung seines erspriesslichen Wirkens in der Armenpflege (am 13. April 1883); der Armenrath Herr Rudolf Feiler in Würdigung seiner Verdienste um die Armenpflege (am 20. Juli 1883); die Waisenuutter Frau Antonie Schönberger in Anerkennung ihres langjährigen verdienstvollen Wirkens in der Waisenupflege (am 30. November 1883).